

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 33,- DM
 zuzüglich Porto
 Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
 Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
 Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,
 nur mit Genehmigung gestattet

ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1981

Nummer: 17

Witterung und Landwirtschaft in der Zeit vom 16. bis 22.04.1981

Deutschland lag anhaltend im Zustrom kalter Luft, so daß die Tagesmittel allgemein 4 bis 6 Grad Celsius unter den jahreszeitlichen Temperaturen lagen. Hochdruckzellen mit ihrem Kern über der Nordsee, dem Nord- oder Ostatlantik steuerten diese Kaltluft entweder direkt aus Norden oder aber aus Nordrußland ein. Je nach Wind- und Bewölkungsverhältnissen traten dabei in den Nächten leichte, in Erdbodennähe auch mäßige Fröste (bis -10 Grad Celsius) an unterschiedlichen Tagen in den einzelnen Landschaften auf. Ebenfalls recht unterschiedlich war die Sonnenscheindauer, die an einzelnen Tagen in einigen Landschaften bis zu 12 Stunden währte, während andere Landschaften am gleichen Tage keinen Sonnenschein empfingen. Der Niederschlag fiel überwiegend in Schauern. Dabei traten örtlich Gewitter auf und selbst in Tallagen fielen Schnee oder Graupel. Die Menge war aber insgesamt gering. Der Süden erhielt nur minimale oder unwesentliche Mengen.

Die Böden kühlten bis in den Untergrund aus. Gegen Ende der Berichtswoche wurden in der Krume mittags nur noch bis 14 Grad Celsius erreicht, gebietsweise jedoch nur 7 Grad. Im Untergrund beobachtete man im Norden 7 bis 9, im Süden 9 bis 11 Grad Celsius. Der Bodenwasservorrat veränderte sich gegen die Vorwoche kaum. Im Süden ist er neben den kühlen Lufttemperaturen der begrenzende Wachstumsfaktor für Kulturen im vegetativen Wachstum.

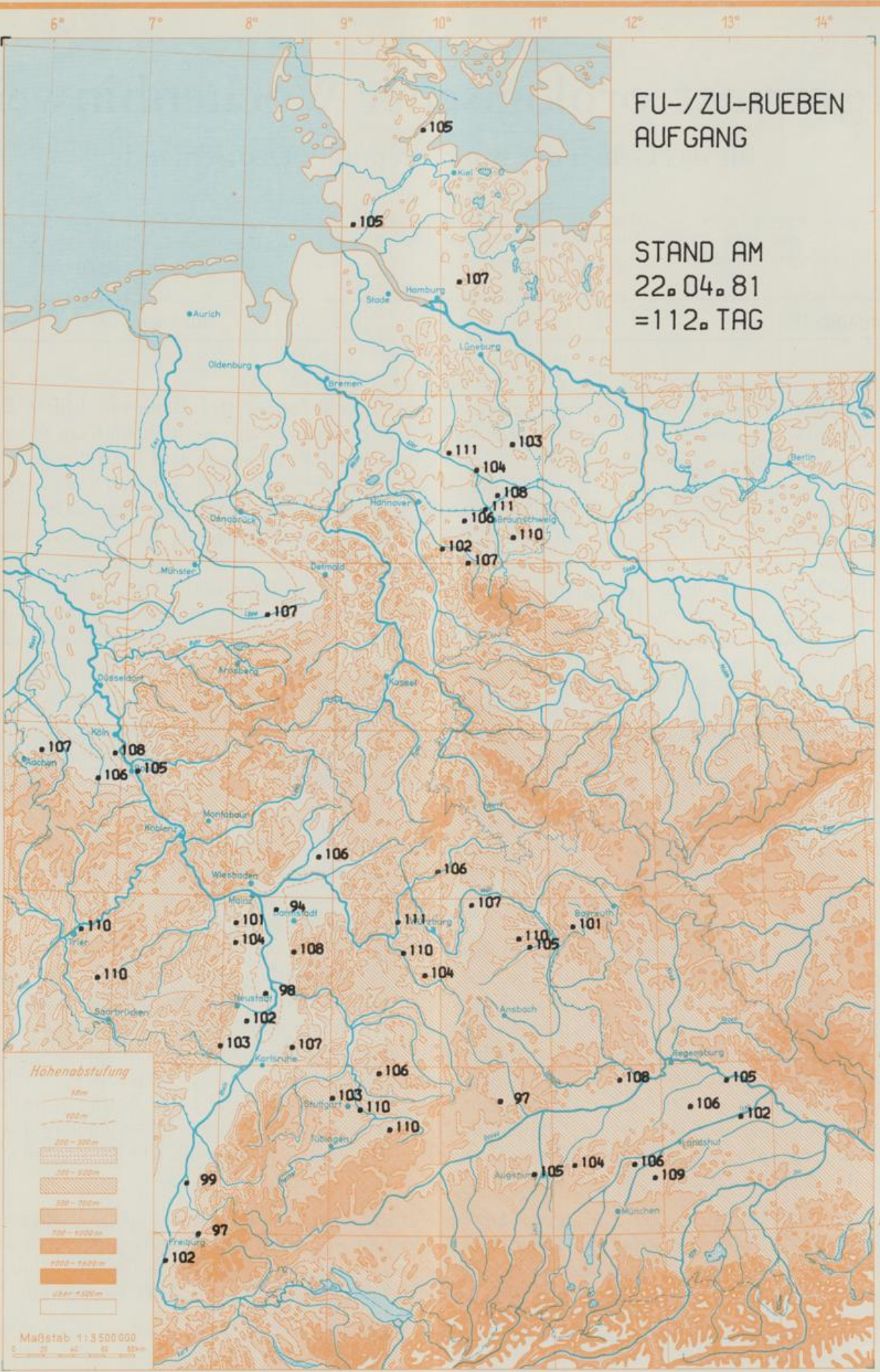
Der Kaltlufteinbruch beendete die sprunghafte Vegetationsentwicklung abrupt und der in der Vorwoche noch bestehende Vorsprung von über 2 Wochen schrumpft. Je nachdem, ob sich die Pflanzen in einem mehr oder weniger kälteempfindlichen Stadium befanden, kam es zu Schäden. Grünland steht allgemein gut und wird beweidet oder auch zur Fütterung geschnitten. Das in allen Landschaften bereits eingetretene Schossen der Wintergetreidearten dehnte sich weiter aus. Verbreitet steht die Behandlung mit Wachstumsreglern sowie die Bekämpfung von Mehltau und Halmbrech an, doch muß die Ausbringung der Mittel bei den derzeit niedrigen Temperaturen unterbleiben. Der Auflauf des Sommergetreides kam ins Stocken. Die Bestellung der Rüben ist verbreitet abgeschlossen. Das Auflaufen setzte in den Tallagen des Südens, in den norddeutschen Tiefebene am Rand der Mittelgebirge und vereinzelt in Schleswig-Holstein ein. Ob die Fröste die Pflänzchen zum Absterben bringen oder nur zu vermehrter Schossenbildung anregen, muß noch abgewartet werden. Vereinzelt liefen bereits Kartoffeln auf, die jedoch meist zurückfroren. Das Auslegen weiterer Kartoffeln wurde ebenso wie das Dibbeln von Mais aufgeschoben, da die Böden für eine rasche Keimung zu kalt sind. Die Rapsblüte konnte sich nicht weiter ausdehnen. Der Befallsdruck des Rapsglanzkäfers ließ nach.

Die Blüte der Obstgehölze stagniert. Im Norden wird Totalverlust der diesjährigen Kirschenenernte befürchtet, während die Blüte im Süden bereits beendet war. Im Süden sind Äpfel stark geschädigt, in der Donauebene Blüten und Laub der Walnuß erfroren. Reben wurden in Franken stark geschädigt, während sich der Schaden im Rheingau und in Rheinhessen bisher in Grenzen hält.

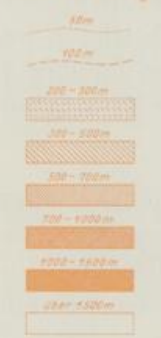
Ausblick: Es bleibt weiterhin kalt mit Nachtfrösten. Ebenfalls hält die Schauertätigkeit mit Schnee und Graupel an. Gebietsweise treten auch Aufheiterungen ein.

FU-/ZU-RUEBEN AUFGANG

STAND AM
22.04.81
= 112. TAG



Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000

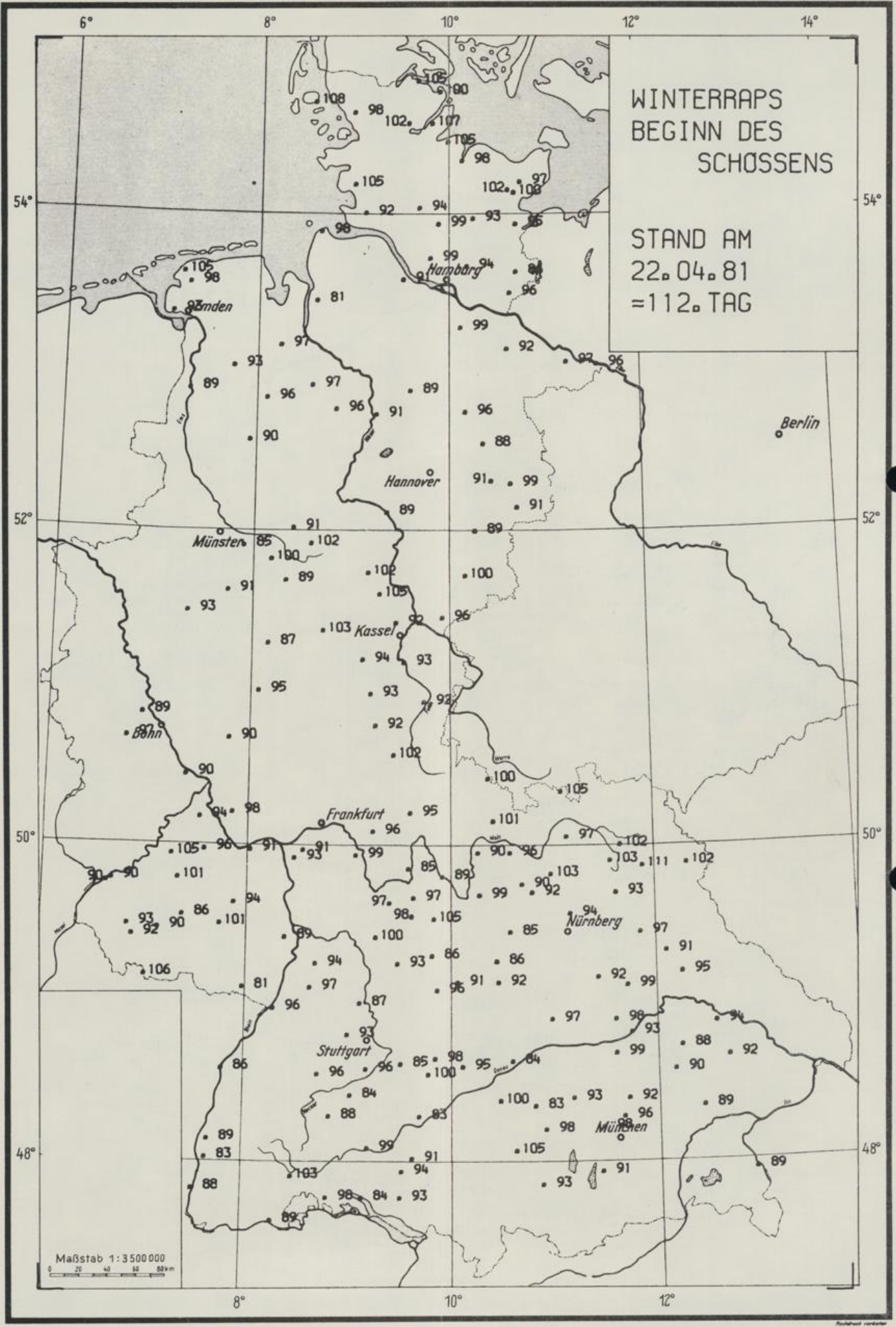
REPFEL
BEGINN DER
BLUETE

STAND AM
22.04.81
= 112. TAG

Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000



AGRARMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAEUFIGE AGRARMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 16. 4.1981 BIS MITTWOCH 22. 4.1981

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET

REI ALLEN MESSUNGEN:

* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR

REIM NIEDERSCHLAG:

0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0,5 MM)

. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

GMT = GREENWICH-ZEIT

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		12	11	8	4	9	10	10	64
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1930	1908	1731	787	1753	1868	1806	11783
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		9	9	10	8	10	10	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		2	0	1	4	0	3	0	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		0	-4	-2	2	-4	4	-2	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		13	11	12	7	11	13	8	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		12	9	8	7	8	9	7	
50 CM TIEFE GRAD C		10	9	8	8	8	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			54				46		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			82				69		
0- 60 CM TIEFE %NK			89				71		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	1	0	.	3	1	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		44	31	45	57	50	45	30	
VERDUNSTUNG MM		1	2	1	1	1	1	2	9
WASSERBILANZ MM		-1	-2	0	-1	-1	2	-1	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (JUNGVIEH)	NORMAL	
WINTERPÖGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	UEBERALL AUFGEANGEN	NORMAL	GUT
HAFER	UEBERALL AUFGEANGEN	NORMAL	GUT
MAIS	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG

46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		10	7	7	1	9	3	5	42
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1936	1641	1767	708	2115	1364	1469	11000
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	9	9	10	8	10	10	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	2	-3	-4	4	0	3	-1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-2	-6	-7	4	-3	2	0	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	14	12	14	9	13	11	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	10	11	9	10	9	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	10	9	9	8	9	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			28			29		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			58			61		
0- 60 CM TIEFE	%NK			71			75		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	4	0	.	0	0	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	45	43	37	72	45	58	47	
VERDUNSTUNG	MM	1	2	2	1	2	1	1	10
WASSERBILANZ	MM	-1	-2	2	-1	-2	-1	-1	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	BODENBEARBEITUNG	SEHR RASCH	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	LANGSAM	
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	SEHR SCHLEPPEND	STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	SEHR SCHLEPPEND	STARK GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	SEHR SCHLEPPEND	STARK GESCHAED.
REBEN	NICHT ANGERAUT		

LUECHOW

17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		9	6	9	1	8	7	4	44
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	9	7	9	8	10	10	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	1	-3	-4	2	-1	1	0	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-1	-5	-6	3	-3	-2	0	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	11	9	12	8	11	11	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	9	9	8	8	9	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	10	9	9	8	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	1	3	0	.	0	1	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	41	71	42	73	44	55	51	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	1	1	1	1	7
WASSERBILANZ	MM	-1	0	2	-1	-1	-1	0	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MEIST AUFGEANGEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	MEIST AUFGEANGEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE		STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	LANGSAM	
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	LANGSAM	
REBEN	NICHT ANGERAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	12	9	6	2	4	11	8	52
GLOBALSTRAHLUNG	2109	1784	1172	982	1274	1895	1779	10995
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	15	7	5	6	10	12	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	1	-1	-3	-5	0	-2	-3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	-2	-3	-5	-8	-3	-4	-7	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	16	12	10	8	10	13	12	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	12	10	9	8	8	8	9	
50 CM TIEFE GRAD C	11	11	10	9	8	9	9	
BODENFEUCHT. 0- 20 CM TIEFE MM			42				37	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			131				125	
0- 60 CM TIEFE %NK			74				66	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	.	0	0	.	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	25	40	34	46	35	27	43	
VERDUNSTUNG MM	3	1	1	1	2	2	2	12
WASSERBILANZ MM	-3	-1	-1	-1	-2	-2	-2	-12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	OHNE FORTSCHR.	STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
AEPFFL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
REBEN	NICHT ANGERAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	13	13	9	3	7	13	7	65
GLOBALSTRAHLUNG	2418	2481	1853	1193	1808	2385	2084	14222
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	13	3	3	5	8	10	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	3	-3	-5	-3	-2	0	-2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	-1	-4	-6	-8	-5	-5	-3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	15	11	9	6	8	10	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	12	10	8	7	6	7	8	
50 CM TIEFE GRAD C	10	10	9	9	8	8	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			79				82	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			178				189	
0- 60 CM TIEFE %NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	.	0	0	0	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	36	39	41	62	45	39	52	
VERDUNSTUNG MM	2	1	1	1	1	2	1	9
WASSERBILANZ MM	-2	-1	-1	-1	-1	-2	-1	-9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DER BESTOCKUNG	LANGSAM	GUT
HAFER	BEGINN DER RESTOCKUNG	LANGSAM	GUT
MAIS	BEGINN DER AUSSAAT		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFFL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTTGART 401 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		12	12	11	3	7	12	6	63
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2302	2373	2097	1189	1616	2230	1618	13425
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	11	8	8	11	12	10	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	1	-2	0	0	-1	1	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	0	-2	-4	-5	-4	-3	-2	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	14	12	11	12	12	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	11	9	8	10	9	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	12	11	10	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		57					49	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		140					127	
0- 60 CM TIEFE	%NK		68					53	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	0	0	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	35	36	38	55	42	31	52	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	1	1	2	2	1	12
WASSERBILANZ	MM	-3	-2	-1	-1	-2	-2	-1	-12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	BEGINN DER BESTOCKUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DER BESTOCKUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	REGINN DES AUFLAUFENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	MEIST ABGEBLUEHT	LANGSAM	STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	STARK GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	STARK GESCHAED.
REBEN	BEGINN DES AUSTRIEBES	LANGSAM	BEFRIEDIGEND

FREIBURG 252 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		12	13	12	1	8	11	12	69
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2190	2454	2478	1152	1885	2278	2355	14792
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	21	14	10	8	13	15	13	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	5	2	0	1	1	1	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	5	1	-2	-3	-3	-3	-2	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	14	13	11	14	14	14	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	12	11	10	11	10	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	12	12	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***					***	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***					***	
0- 60 CM TIEFE	%NK		***					***	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	0	.	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	29	23	28	50	36	28	40	
VERDUNSTUNG	MM	4	3	2	1	2	3	2	17
WASSERBILANZ	MM	-4	-3	-2	-1	-2	-3	-2	-17

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	OHNE FORTSCHR.	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	OHNE FORTSCHR.	GUT
SOMMERGERSTE	BEGINN DER BESTOCKUNG	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DER BESTOCKUNG	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
MAIS	AUSSAAT MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUFENS	ZEITW. UNTERBR.	STARK GESCHAED.
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	MEIST AUFGELAUFEN	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	MEIST AUFGELAUFEN	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	ZEITW. UNTERBR.	STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	GANZ ABGEBLUEHT		STARK GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	GANZ ABGEBLUEHT	BESCHLEUNIGT	STARK GESCHAED.
REBEN	ALLGEMEINER AUSTRIEB	ZEITW. UNTERBR.	STARK GESCHAED.

BREMEN 4 M UEBER NN (LEHM.SAND) 16.04. - 22.04.1981

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	13	8	10	2	10	2	5	50
GLOBALSTRAHLUNG	2257	1740	1984	909	1823	1062	1724	11499
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	11	9	11	7	10	8	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	3	-1	-3	4	0	0	0	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	1	-4	-6	4	-1	-2	1	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	12	10	10	8	9	8	8	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	11	10	10	9	8	8	8	
50 CM TIEFE GRAD C	11	11	10	10	10	9	9	
BODENFEUCHT. 0- 20 CM TIEFE MM			43			41		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			82			85		
0- 60 CM TIEFE %NK			73			74		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	0	1	2	.	0	0	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHP) %	38	55	34	77	47	55	48	
VERDUNSTUNG MM	2	1	2	1	1	1	1	9
WASSERBILANZ MM	-2	-1	-1	1	-1	-1	-1	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	REGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MEIST AUFGEANGEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	NORMAL	
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN 21 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	12	10	10	3	11	0	4	50
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	15	9	11	8	11	8	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	5	0	-1	4	0	1	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	5	-1	-1	4	-1	0	3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
50 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***			26		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***			75		
0- 60 CM TIEFE %NK			***			66		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	.	1	4	.	.	0	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	28	44	39	93	40	59	50	
VERDUNSTUNG MM	3	1	2	0	2	1	1	10
WASSERBILANZ MM	-3	-1	-1	4	-2	-1	-1	-5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (MILCHVIEH)	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERWEIZEN	NICHT ANGERAUT		
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
HAFER	REGINN DES AUFGANGS	NORMAL	GUT
MAIS	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	REGINN DES AUSLEGENS	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHWEINDAUER		11	8	9	0	6	3	3	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2172	1601	2229	848	1672	993	1329	10844
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		10	7	9	7	9	9	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		2	-2	-4	2	-2	1	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-4	-7	-9	2	-5	-1	2	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		12	9	10	8	9	7	7	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		10	8	7	8	7	6	6	
50 CM TIEFE GRAD C		10	9	8	8	7	7	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			44				44		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			93				88		
0- 60 CM TIEFE %NK			84				80		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	0	1	2	.	0	0	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		47	60	42	89	44	58	56	
VERDUNSTUNG MM		1	1	1	0	1	1	1	6
WASSERBILANZ MM		-1	-1	0	2	-1	-1	-1	-3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	UEBERALL AUFGEANGEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
HAFER	UEBERALL AUFGEANGEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS	SEHR SCHLEPPEND	STARK GESCHAED.
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
ZUCKERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	SEHR SCHLEPPEND	STARK GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE		STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLUETE	SEHR SCHLEPPEND	
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	SEHR SCHLEPPEND	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD LIPPSPRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHWEINDAUER		11	8	11	1	10	1	3	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		12	8	9	7	9	8	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		3	0	-3	3	1	-1	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		1	-2	-5	3	0	-4	2	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		14	10	12	7	10	6	8	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		12	9	9	8	8	6	7	
50 CM TIEFE GRAD C		10	9	8	8	8	7	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			52				61		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			93				105		
0- 60 CM TIEFE %NK									
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	3	5	.	0	1	9
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		38	47	36	88	40	58	61	
VERDUNSTUNG MM		2	1	2	0	2	1	1	9
WASSERBILANZ MM		-2	-1	1	5	-2	-1	0	0

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

BAMBERG 239 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		12	12	10	2	6	12	3	57
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	14	8	7	6	11	13	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	1	-1	-2	-4	-2	-4	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	0	-2	-4	-5	-3	-4	3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	18	14	12	8	11	14	13	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	15	13	11	8	9	10	11	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	12	11	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		50					52	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		111				120		
0- 60 CM TIEFE	%NK		75				85		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	0	.	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	35	45	46	67	31	28	46	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	1	1	2	3	1	11
WASSERBILANZ	MM	-2	-1	-1	-1	-2	-3	-1	-11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	BESCHLEUNIGT	UNBEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEISSENBURG 422 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		12	11	9	1	5	12	7	57
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	14	8	6	7	10	13	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	0	-1	-4	-5	-2	-5	0	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-2	-3	-7	-7	-4	-7	-2	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	17	14	11	8	10	13	9	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	12	10	8	8	10	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	11	10	9	9	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		43					43	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		106				106		
0- 60 CM TIEFE	%NK		61				61		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	0	.	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	21	39	41	74	33	30	44	
VERDUNSTUNG	MM	3	1	1	0	2	2	1	10
WASSERBILANZ	MM	-3	-1	-1	0	-2	-2	-1	-10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	UEBERALL AUFGEANGEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	UEBERALL AUFGEANGEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLUETE	BESCHLEUNIGT	VERFRUEHT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	BESCHLEUNIGT	STARK GESCHAED.
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG 376 M UEBER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		12	8	7	5	4	13	6	55
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		14	8	6	8	10	14	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		3	-2	-2	-4	-1	-2	1	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		0	-4	-5	-8	-4	-4	-1	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		14	10	9	9	10	11	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		13	10	9	8	9	9	9	
50 CM TIEFE GRAD C		12	12	11	10	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			50					43	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM								127	
0- 60 CM TIEFE %NK								47	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		37	46	49	56	38	27	47	
VERDUNSTUNG MM		2	1	1	1	2	3	2	12
WASSERBILANZ MM		-2	-1	-1	-1	-2	-3	-2	-12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	AUSSAAT MEIST BEENDET		
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
ZUCKERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLUETE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU 409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		12	6	10	4	7	12	9	60
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2225	1287	1255	1370	1773	2157	2066	12133
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		15	6	6	7	11	12	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		1	0	-3	-1	-3	-1	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-1	-4	-7	-2	-5	-3	-2	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		18	11	9	10	12	13	13	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		13	10	8	8	8	9	9	
50 CM TIEFE GRAD C		12	11	10	9	9	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	0	0	.	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		28	45	45	39	33	38	47	
VERDUNSTUNG MM		3	1	1	1	2	2	1	11
WASSERBILANZ MM		-3	-1	-1	-1	-2	-2	-1	-11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	LANGSAM	
SOMMERGERSTE	UEBERALL AUFGEANGEN	NORMAL	GUT
HAFER	UEBERALL AUFGEANGEN	NORMAL	GUT
MAIS	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	UEBERALL AUFGELAUFEN	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	GANZ ABGEBLUET	BESCHLEUNIGT	STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BOCHOLT

25 M UEBER NN (LEHM,SAND)

16.04. - 22.04.1981

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		10	10	12	3	10	0	4	49
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2111	1978	2004	1056	1744	721	1211	10825
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	11	12	9	11	8	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	0	-3	4	1	-1	1	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	-3	-6	3	-1	-3	1	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	15	13	13	10	11	8	9	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	11	11	10	9	8	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	11	10	10	10	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		37				31		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		83				67		
0- 60 CM TIEFE	%NK		73				52		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	1	3	.	0	.	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	34	41	35	91	46	65	54	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	2	0	2	1	1	11
WASSERBILANZ	MM	-3	-2	-1	3	-2	-1	-1	-7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (MILCHVIEH)	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
HAFER	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
MAIS	BEGINN DER AUSSAAT		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN		
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BONN

62 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		11	13	13	1	8	1	2	49
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1801	1744	1682	680	1257	735	928	8827
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	12	12	9	12	8	10	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	3	1	5	5	1	5	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	-1	-4	0	3	-3	4	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	15	14	11	13	10	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	15	14	13	11	11	10	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	12	12	11	11	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		59				52		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		127				123		
0- 60 CM TIEFE	%NK		93				85		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	2	.	.	0	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	32	32	32	71	42	61	56	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	2	1	2	1	1	12
WASSERBILANZ	MM	-3	-2	-2	1	-2	-1	-1	-10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1.GRUENFUETTERSCHNITT MOEGLICH	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
MAIS	KEINE ABG. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	LANGSAM	
SUESSKIRSCHEN	GANZ ABGEBLUEHT	LANGSAM	
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	LANGSAM	
REBEN		LANGSAM	

TRIER 265 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		13	13	13	3	7	12	6	67
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2266	2400	2305	1188	1547	2329	1523	13558
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	11	10	10	10	12	10	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	2	0	1	2	0	3	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	0	-2	-1	1	-2	3	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	20	18	16	13	11	15	14	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	15	13	12	10	11	12	
50 CM TIEFE	GRAD C	14	14	12	12	11	10	11	
BODENFEUCHTF 0- 20 CM TIEFE	MM		47				44		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		83				82		
0- 60 CM TIEFE	%NK		71				67		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	3	1	.	0	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	29	37	37	48	61	43	56	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	2	1	1	2	1	12
WASSERBILANZ	MM	-3	-2	-2	2	0	-2	-1	-8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (MILCHVIEH)	NORMAL	
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN REENDET	BESCHLEUNIGT	
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	GANZ ABGERLUEHT	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	BESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
REBEN	BEGINN DES AUSTRIEBES	SEHR RASCH	GUT

SAARRUECKEN 323 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		13	13	13	3	7	12	8	69
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	10	8	7	10	14	11	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	1	-1	-1	1	-1	0	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	2	-1	-3	-6	-2	-4	-5	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	13	12	11	7	10	12	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	11	10	8	9	10	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	12	11	11	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		71				68		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		119				128		
0- 60 CM TIEFE	%NK		73				78		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	1	0	.	.	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	37	42	31	89	46	29	41	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	2	0	1	2	2	11
WASSERBILANZ	MM	-2	-2	-2	1	-1	-2	-2	-10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (JUNGVIEH)	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN REENDET	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUSLEGENS	BESCHLEUNIGT	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGERAUT		
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	BESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBFR NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		11	6	9	0	5	9	3	43
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		13	7	8	6	9	11	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		3	-1	-2	0	2	-3	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-1	-3	-5	-2	-1	-5	3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		17	11	12	8	11	13	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		13	10	9	8	10	10	9	
50 CM TIEFE GRAD C		11	10	9	9	9	8	9	
BODENFEUCHTF 0- 20 CM TIEFE MM				54				57	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				117				118	
0- 60 CM TIEFE %NK				85				88	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	0	1	6	0	.	1	8
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		29	40	33	76	36	36	39	
VERDUNSTUNG MM		2	1	2	1	2	2	2	12
WASSERBILANZ MM		-2	-1	-1	5	-2	-2	-1	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (JUNGVIEH)	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	HAT SICH RESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MEIST AUFGEANGEN	NORMAL	GUT
HAFER	MEIST AUFGEANGEN	NORMAL	GUT
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUENS		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLUETE	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		12	12	12	1	6	10	5	58
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2225	2231	2061	672	1441	1965	1348	11943
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		15	8	9	7	10	10	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		6	0	-1	2	3	-1	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		0	-3	-5	-3	3	-6	3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		17	14	13	10	12	13	12	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		14	13	12	10	10	11	10	
50 CM TIEFE GRAD C		12	12	11	10	10	9	10	
BODENFEUCHTF 0- 20 CM TIEFE MM				***				***	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				***				***	
0- 60 CM TIEFE %NK				***				***	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	0	3	.	.	0	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		34	46	44	82	49	53	61	
VERDUNSTUNG MM		3	1	1	0	1	1	1	8
WASSERBILANZ MM		-3	-1	-1	3	-1	-1	-1	-5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (MILCHVIEH)	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	HAT SICH RESTOCKT	ZEITW. UNTERBR.	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	ZEITW. UNTERBR.	LEICHT GESCHAED.
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET		
HAFER	AUSSAAT BEENDET		
MAIS	DUENGUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUSLEGENS		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUENS	LANGSAM	SCHLECHT
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	VERFRUEHT
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	ZEITW. UNTERBR.	VERFRUEHT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	LANGSAM	VERFRUEHT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		13	13	13	4	4	12	4	63
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2271	2341	2182	1240	1229	2179	1224	12666
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	11	10	9	11	11	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	2	1	2	3	1	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	1	-1	0	2	-1	4	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	13	16	10	11	12	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	13	11	9	11	9	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	12	11	11	10	10	
BODENFEUCHTF 0- 20 CM TIEFE	MM		53					47	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		96					89	
0- 60 CM TIEFE	%NK		75					65	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	6	0	.	.	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	28	42	43	83	48	45	47	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	2	0	1	2	1	11
WASSERBILANZ	MM	-3	-2	-2	6	-1	-2	-1	-5

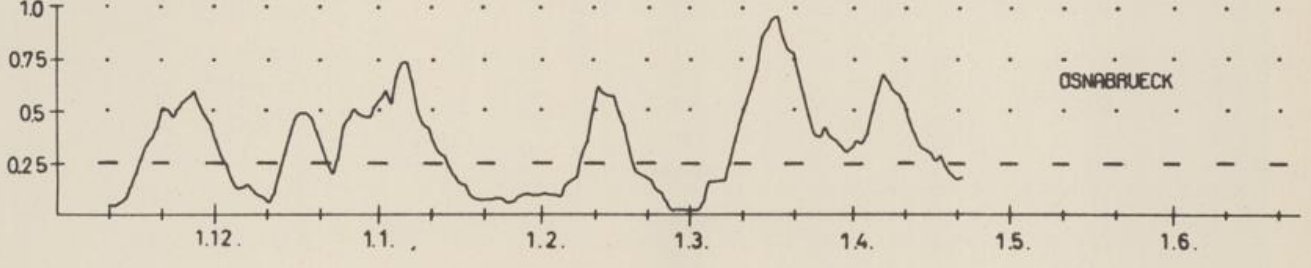
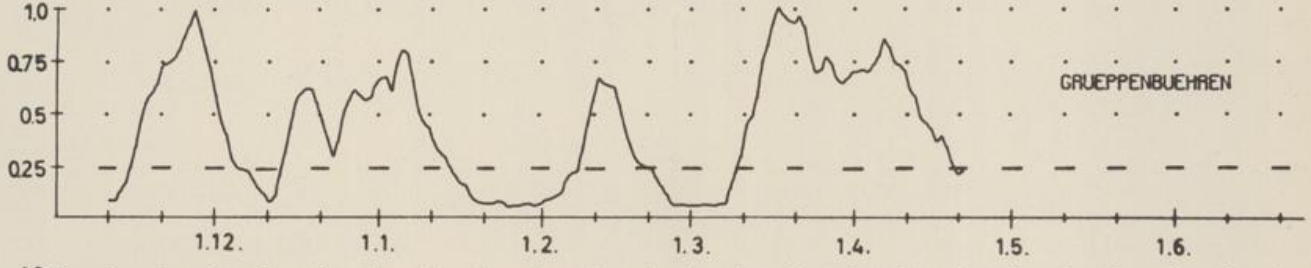
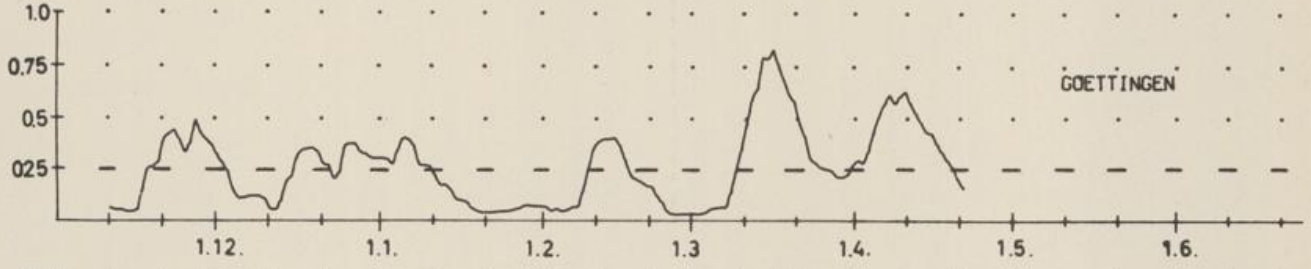
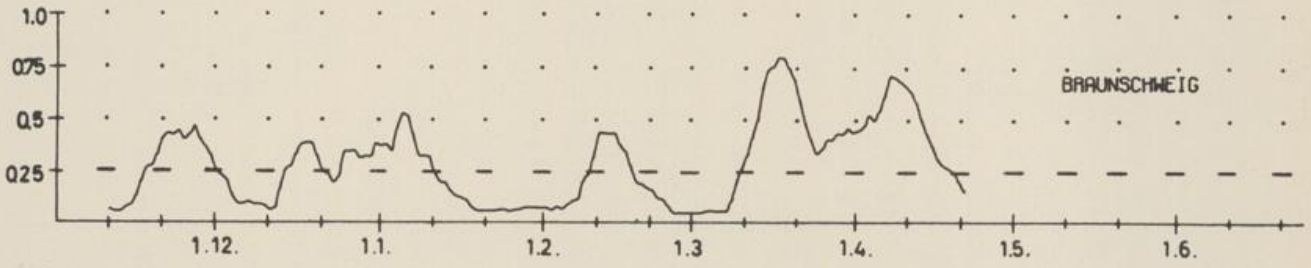
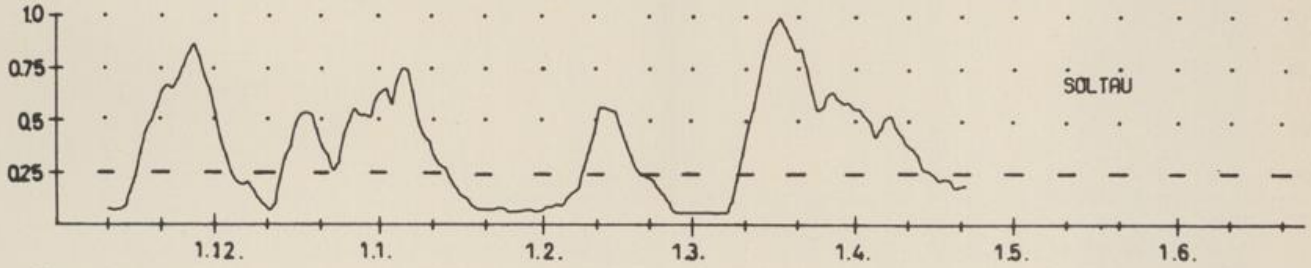
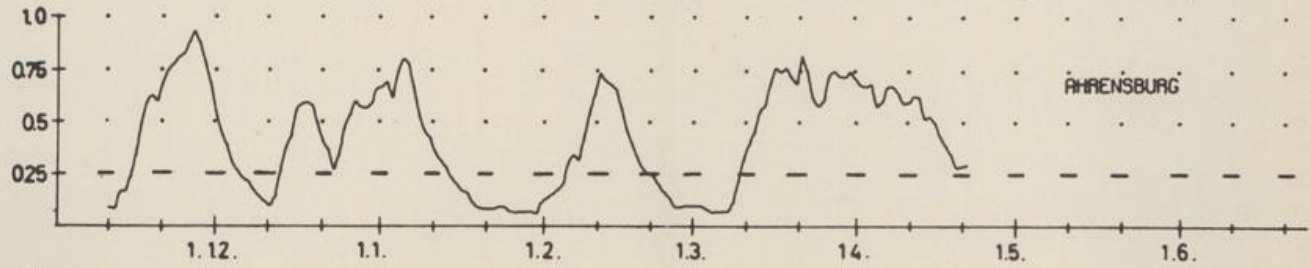
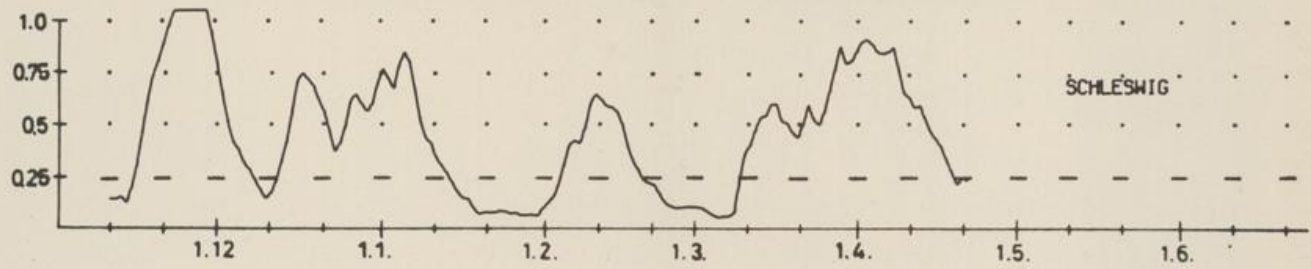
KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (MILCHVIEH)	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	LANGSAM	
HAFER	MEIST AUFGEGANGEN	LANGSAM	GUT
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	GUT
AEPFEL (SPAET)	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	GUT
REBEN	BEGINN DES AUSTRIEBES	LANGSAM	GUT

WUERZBURG 259 M UEBER NN (LOESS)

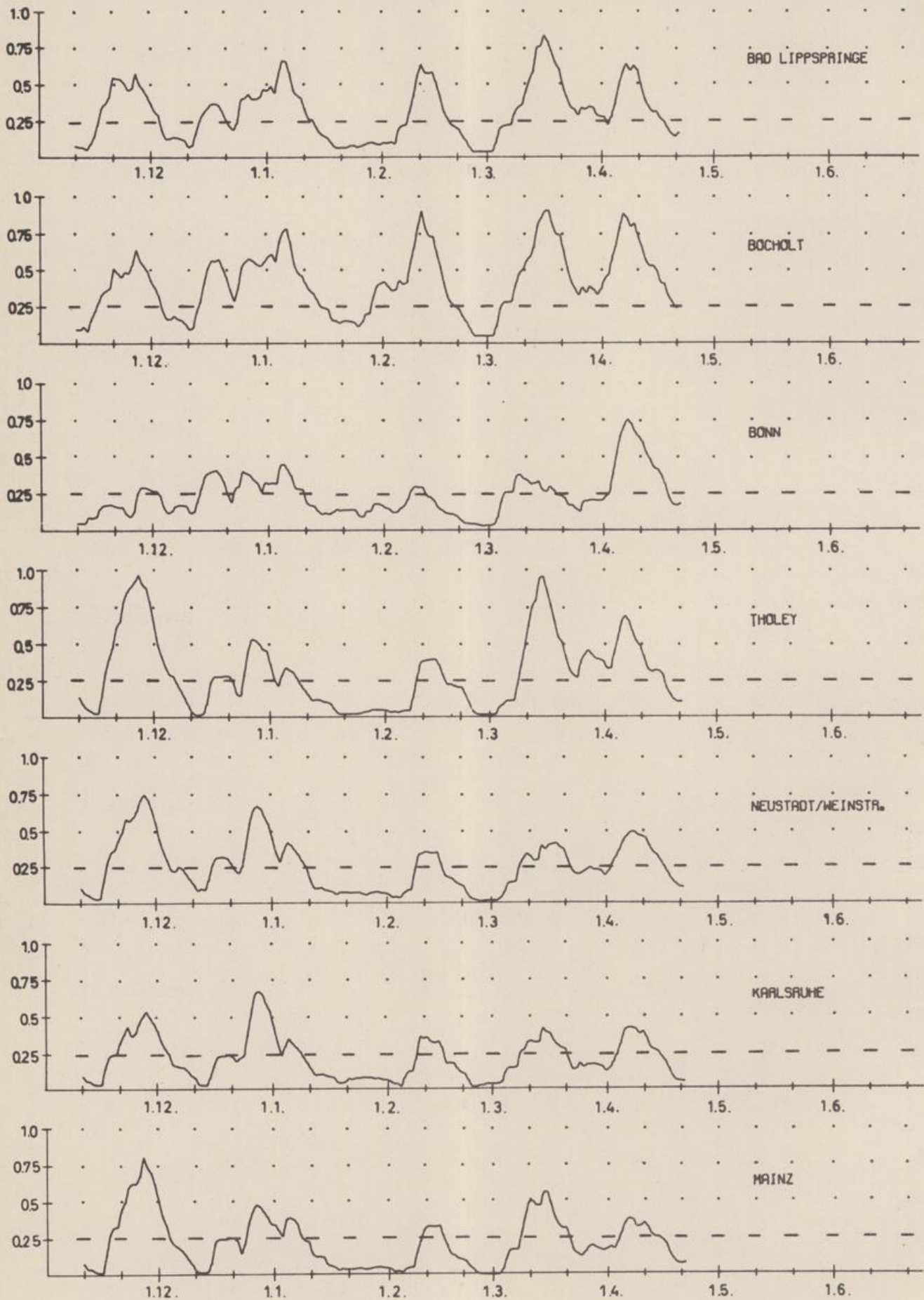
TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		12	12	8	1	7	12	2	54
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2304	2147	1690	798	1607	2272	1208	12026
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	9	7	7	11	13	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	0	-3	-1	2	-1	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	-1	-4	-3	1	-3	2	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	18	14	11	9	11	12	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	13	10	9	10	10	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	12	11	9	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		42				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		127				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		61				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	0	0	.	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	31	47	40	74	36	31	44	
VERDUNSTUNG	MM	3	1	1	1	2	2	1	11
WASSERBILANZ	MM	-3	-1	-1	-1	-2	-2	-1	-11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	LANGSAM	
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	LANGSAM	
MAIS	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUFENS	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	MEIST ABGEBLUETH		
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLUETE		
AEPFEL (SPAET)	ALLGEMEINE BLUETE		
REBEN	ALLGEMEINER AUSTRIEB		LEICHT GESCHAED.

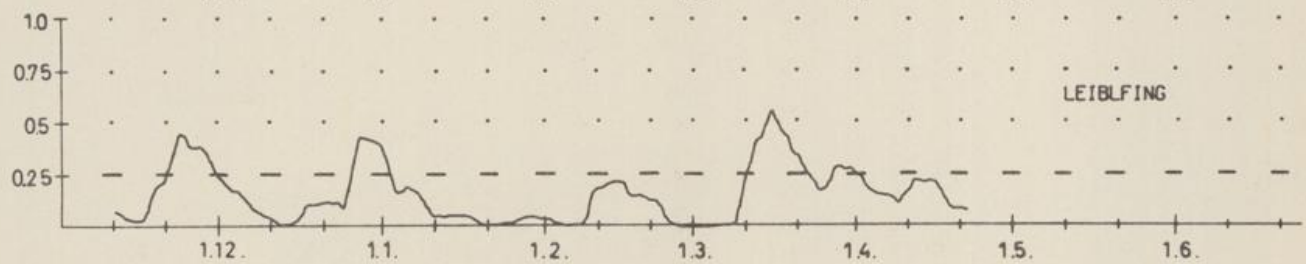
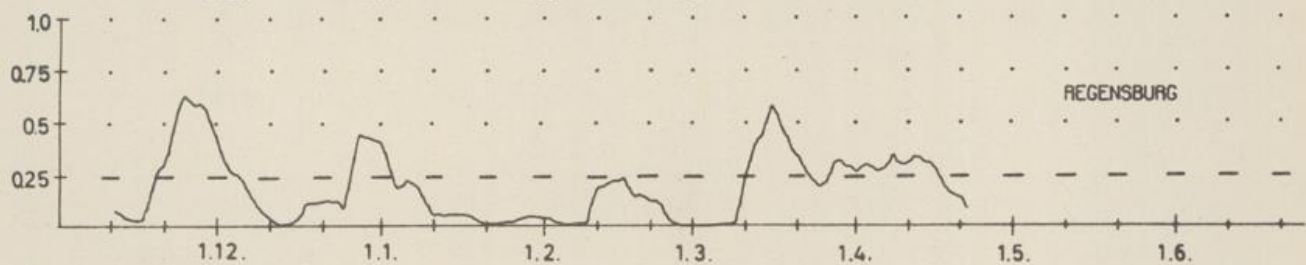
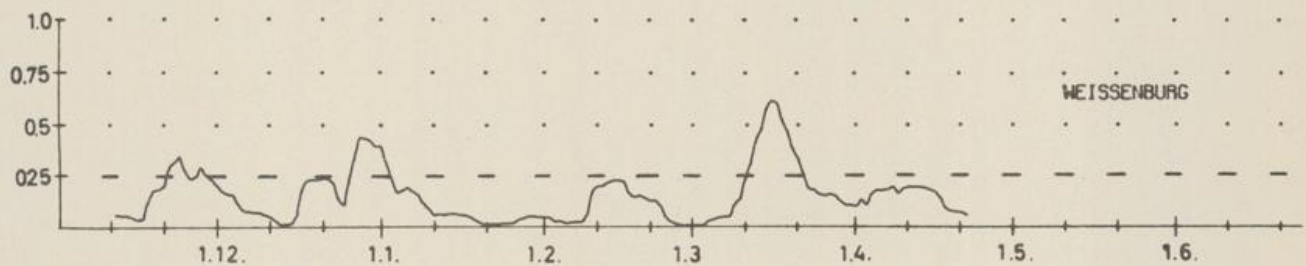
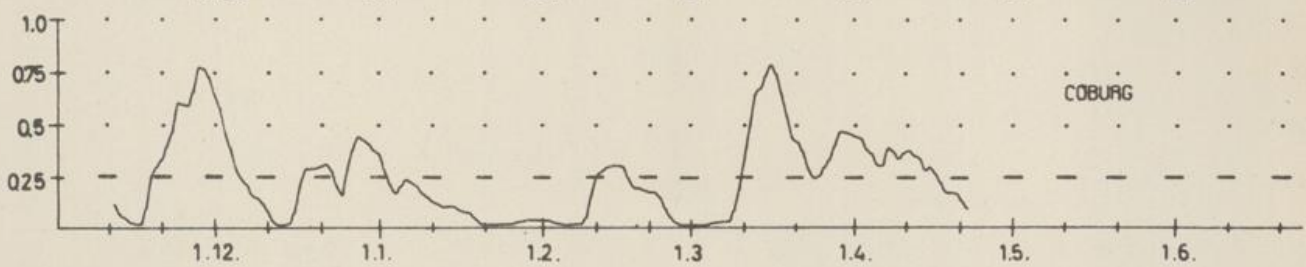
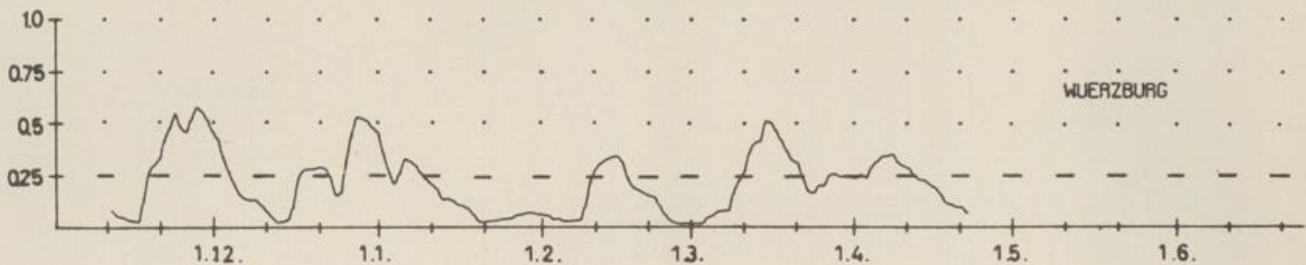
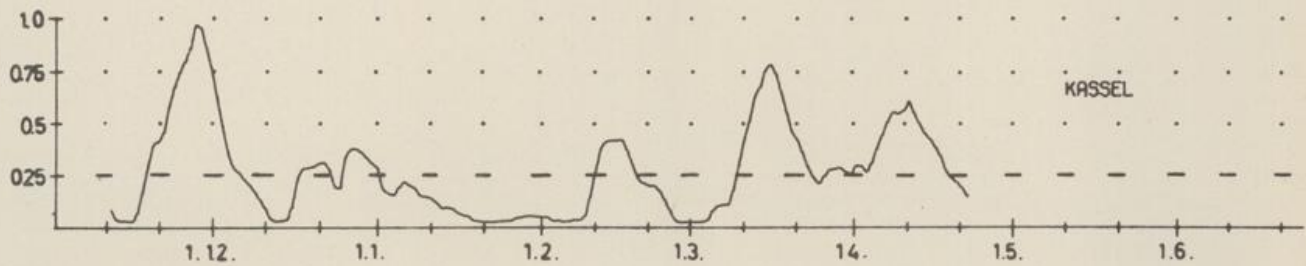
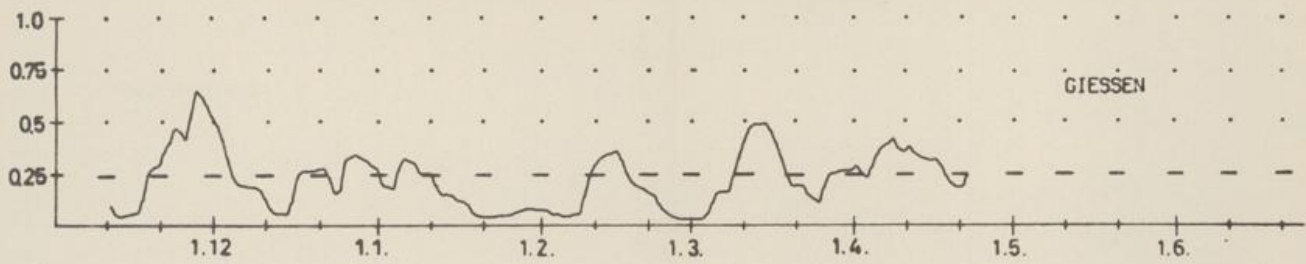
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 20. 4. 81 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FUER CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 20. 4. 81 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 20. 4. 81 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FUER CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 20. 4. 81 HRSG. DWD. ABT AM

